

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 13. März 2021 10:07

[Zitat von Lindbergh](#)

Dass bei vielen Gastronomen gerade Landunter ist, wisst ihr, oder?

mein Mann arbeitet beim Steuerberater und beantragt Corona-Hilfen für die Gastronomie. Ich bekomme einiges mit.

Sooo schlecht steht es bei vielen nicht. Sie bekommen Hilfgelder ausbezahlt und die to-go-Umsätze werden dabei nicht berücksichtigt. Manche haben dadurch sogar ein Plus (**manche**, nicht viele!)

Ärgerlich ist es natürlich, dass die Auszahlung so lange dauert. Aber dass die Prüfungen wichtig sind wissen wir ja seit den Betrugsversuchen letzte Woche.

Und klar, es gibt ein paar, die die A-Karte gezogen haben. Hier im Umkreis dind das Mischbetriebe wie Brauereigasthöfe. Wenn die Brauerei zu viel % des Umsatzes ausmacht, dann gibt es keinerlei Unterstützung für drn geschlossen Gasthof. Das ist ganz klar Mist.

Aber die Gastronomie-Branche als Ganzes, die ist noch verhältnismäßig gut versorgt.

Frag mal Diskobetreiber und Veranstalter. Die haben wirklich Grund zu jammern. Die Meisten davon verstehen aber tatsächlich warum ihre Veränderungen nicht stattfinden und halten sich brav an alle Regeln.